

Vorarlberger zeigen den Burgenländern, wie man die touristische Einschicht belebt: Sie bauten Pueblos in die burgenländische Pampa und importierten argentinische Criollos für Hippophile. VON KLAUDIA BLASI

Genussgauchos im Uhdlerland

Zwischen Fürstenfeld und Heiligenkreuz, ungarischen Stoppelfeldern und steirischen Ölkürrissen liegt Poppendorf. Ein kleiner südburgenländischer Ort mit Ambitionen. Denn hier, auf der Hacienda del Piero, beginnt die hippophile Genussregion „Pannonisch Mexiko“.

Ganz nach dem Motto „Erlaubt ist, was gefällt“ haben Alexander Wagner und Larissa Zudrell, beide gebürtig in Vorarlberg, geografische und physikalische Grenzen für den Reiturlauber verschoben. Statt strohgedeckter Scheunen schmiegen sich schicke Pueblos – das Mobiliar wurde direkt aus Mexiko importiert – an den Waldrand. Statt kulinarisch naheliegenden Somlauer Nockerln bringt „La Chefín“ schmackhafte Schokoladenhühner nach mexikanischer Rezeptur auf den Tisch. Statt den Gesetzen der Schwerkraft zu folgen, findet man sich sozusagen im Fußumdrehen hoch zu Ross wieder.

Zwar stammen die meisten der 14 geduligten und von Alex bestens ausgebildeten Wanderreitpferde auf der Hacienda aus Argentinien, aber wo grenzenlose Freiheit zwischen Österreich und Ungarn auf dem Programm steht, darf man die Dinge nicht so eng sehen. Ein Aufenthalt bei den Gsiberger Genussgauchos erweitert auf jeden Fall den Horizont.

Sattelfest und sturmerprobt

Draußen bläst der Wind. Anita, die schwarz-weiß gefleckte Plastikkuh, gerät gehörig ins Schwanken. An ihr wird das Lassowerfen geübt, denn an lebenden Tieren ist es in Österreich verboten. Was Wochenendcowboys mit dem Lasso nicht schaffen, gelingt den Windböen recht schnell. Die Übungskuh verliert an Standfestigkeit.

Den Pferden sind Wetterkapriolen egal. Nicht umsonst zählen die argentinischen Criollos zu den härtesten Pferderassen der Welt. Verwehlicht sind nur wir. „El Patron“ Alex mahnt zum Aufbruch – rauf auf den 20 Kilo schweren Westensattel (den man zum Glück nicht selbst aufs Pferd wuchten muss) und hinaus durch Wald und Wiese.

Del Piero, der vierhufige Namensgeber der Hacienda, Suerto und Carissia lassen sich weder von aufblühenden Rebhühnern noch schwankenden Bäumen beziehungsweise ebensolchen Reitern aus der Ruhe bringen. Und man muss keinesfalls sattelfest sein, um bei diesen trittsicheren und ausgeglichenen Tieren fest im Sattel zu bleiben. Richtig entspannt lässt



Argentinier in Pannonien: Criollos sind besonders hart im Nehmen. (Stockphoto/kyrstadis)

sich auf dem Rücken der Criollos die Schönheit dieses unberührten Landstrichs genießen: Sanfte Hügel, Wäldchen, kleine Dörfer leiten einen bis nach Ungarn hinüber, die Grenze ist nur wenige Kilometer entfernt.

Im Schritt, Trab und gemächlichen Galopp geht's der Lafnitz entlang über den Schloßberg mit Panoramablick und Friedenskreuz bis zum Türkenwirt nach Mogensdorf, wo Zeit für eine erste ausgiebige Pause ist: Biolamm, Kitz in Uhdlersauce, Halaszle oder Tante Mitzi's Kürbiskerntorte müssen gekostet werden. Natürlich ver-

schiebt ein derartiges kalorisches Angebot auch die Schwerkraft der Reiter spürbar in den bodenständigen Bereich. Doch „Trapper“ Edi, der wohl galanteste Wanderreitführer des Südburgenlandes, bringt die Truppe wieder auf Trab. Noch einige Kilometer Wanderritt liegen vor einem. Bis zu 50 Kilometer täglich absolvieren Teilnehmer einer „Gaucho-Woche“ unter anderem.

Manchmal ist der Antrieb umgekehrt – man soll sogar sitzen bleiben. Etwa, wenn Familie Taucher zu Besuch auf die Hacienda kommt und für ein hochgestigtes Abendprogramm sorgt. Maria und

Trab und Galopp Info



Hacienda Del Piero: in Poppendorf (Heiligenkreuz); Tel.: 0720/34 70 37, www.hacienda-delpiero.at
Diverse Reitprogramme, unter anderem im September Abenteuerritt in Richtung Plattensee in mehreren Tagesetappen (gesamt 200 km).

Weinbau Taucher
www.derLandwirt.at
Südburgenland: Reitdestination mit 400 km Wanderreitwegen und sieben verschiedenen Routen: www.burgenland-im-galopp.at
Kulinarische Etappen (vom Uhdler bis zum Zickentaler Moorochsen): www.weindylle.at, www.ein-stueck-vom-paradies.com
www.suedburgenland.com

Josef heißen die beiden und produzieren Edelbrände, bei denen man tatsächlich religiös werden könnte. Vielfach prämierte Tropfen wie Ilzer Rosenapfel, Uhdlerhefe, Marille oder Maschanska machen mit zunehmender Begeisterung die Runde, nur Cowboy, der irrwitzige Hund des Hauses, sitzt traurig im Eck. Keiner will mehr spielen. Stattdessen wird nun kräftig geuhduelt.

Nie auf dem Trockenen

Als Direktträger mit Walderdbeeraroma galt der Uhdler früher als Haustrunk der „gemeinen Leute“. Er war zwischendurch sogar verboten, erlebt aber seit einigen Jahren ein Revival als Kultgetränk. Und da Poppendorf mitten im Uhdlerland liegt, gehört ein Glas davon – als Rosé, Weißwein oder Sekt – hier zum guten Ton. Bei besonders müden Knochen wird einem sogar „Bigala“, ein Verschnitt von Apfelmösten und Uhdler, kredenzet. Angeblich ein bewährter Muntermacher für Körper und Geist, von dem jährlich nur wenige Flaschen produziert werden.

„Klein, aber fein“, das gilt nicht nur für Uhdlererzeugnisse und die Kulinarik in einer Region, die sich „Ein Stück vom Paradies“ nennt, sondern im Grunde für vieles im Südburgenland. Man wird auch nie „auf dem Trockenen“ sitzen, denn die Thermen sind nicht weit entfernt. Oft nur einen Pierdesprung.

SARDINIENTICKET
Flüge ab Wien, Graz, Salzburg & Innsbruck
Preis p. P. in €

SARDINIEN - OGLIASTRA 01./08./15.08.
Club Saraceno: 1 Wo. VP, Flug, Transfer ab 1.162,00
1 Kind bis 9 J. GRATIS im Hotel im Zi. m. 2 Vollzahlern!
Kinderluggerei bis 14 J. gültig!
Hotel Vecchio Marina: 1 Wo. ÜF, Flug, Transf. ab 782,00
Hotel La Torre: 1 Wo. HP, Flug, Transfer ab 1.183,00
Hotel La Bitto: 1 Wo. HP, Flug, Transfer ab 1.172,00

SARDINIEN - COSTA SMERALDA 01./08./15.08.
Hotel La Rocca: 1 Wo. HP, Flug ab 1.282,00
Mietwagen Kat. C ab 322,-
Hotel Liscia Eldi: 1 Wo. VP, Flug, Transfer ab 1.107,00
Residence Liscia Eldi: 1 Wo. HP (Her. Bal.), Flug, Transfer ab 737,00
Hotel Arathena: 1 Wo. ÜF, Flug ab 912,00
Mietwagen Kat. C ab 322,-

SARDINIEN - COSTA DEL SUD 01./08./15.08.
Hotel Parco Torre Chia: 1 Wo. HP, Flug, Transf. ab 1.201,00
1 Kind bis 17 J. GRATIS im Hotel im Zi. m. 2 Vollzahlern!
Hotel Chia Village: 1 Wo. HP, Flug, Transfer ab 1.141,00
1 Kind bis 17 J. GRATIS im Hotel im Zi. m. 2 Vollzahlern!

Kataloge unter: 05285 6060 oder www.christophorus.at

ITALIA
www.italia.it

INFOS & BUCHUNG: 05285 6061 (0512 584040 oder in Ihrem Reisebüro | www.sardinien.at)

CHRISTOPHORUS
SICHER MEHR ERLEBEN

-33% Rabatt
für Kurzzeit-schlössene

LUST AUF URLAUB?

Sparen Sie satte 33% auf Ihr Lieblings-Ferienhaus: überall dort, wo der Sommer wohnt. Buchen Sie 10 Tage vor Abreise oder spontaner und profitieren Sie von attraktiven Last-Minute Preisen.

0810 013 015 (zum Ortstarif)
www.interhome.at/lastminute

Interhome
Hier wohnt der Urlaub

DERTOUR | Hamburg

Novotel Hamburg Arena
2 Nächte im DZ/Frühstück, Anreise z.B. am 04. und 11.09.2009.
Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Wien: € 298,-
Preis pro Person: € 123,-

Eintrittskarte für das Musical am Samstagabend der 1. Kategorie.

Beratung & Buchung in Ihrem Reisebüro oder unter www.dertour.at

DERTOUR
www.dertour.at

VIERMAL ÖSTERREICH – TIPPS UND TRIPS

Sommerrodeln: seit 30 Jahren in St. Corona

21 Kurven, drei Tunnel, 810 Meter Länge: Am 24. Juli feiert die Sommerrodelbahn von St. Corona am Wechsel ihren 30er. Wer an diesem Tag detto Geburtstag hat, schwebt mit dem Lift gratis zum Einstieg.
www.corona.at

Schwitzen: Mountainbiken im Anlitz des Dachsteins

20 MTB-Routen locken in die Region Schladming-Dachstein – neu dokumentierte, GPS-erfasste, beschilderte 930 Kilometer. 100.000 € wurden investiert. Basisdaten im Internet; 16 Tourenblätter: 9,90 €, www.schladming-dachstein.at/bike

Sinnieren: Viktor Frankls Geist im Raurisertal

Klingt nach originellem Marketing, hat aber Gehalt: eine Oktoberwoche lang im Raurisertal sich mit dem Werk Viktor Frankls, des Begründers der Logotherapie und Existenzanalyse, auseinandersetzen – angeregt durch dessen langjährigen Schüler und Assistenten Harald Mori. Rund um drei Frankl-Abende ein Programm, das dem begeisterten Bergsteiger vermutlich gefallen hätte: ein Goldwaschlehrgang, Touren im Nationalpark Hohe Tauern Salzburg, Brot backen, mit dem Pfarrer durch die Kitzklamm marschieren. 3. bis 10. 10., Info: Wallmann's Ideenwerkstatt für Tourismus, Tel.: 0676/696 11 05, bernhardwallmann@gmx.at

Stauen: Bergabenteuerfilme in St. Anton

Höhlenklettern in Slowenien, USA-Umrunden mit dem Kajak, Big-Wall-Klettern in Patagonien: Was bei dem 15. Filmfest in St. Anton am Arlberg demnächst über die Leinwand flimmert, hält das Publikum in Atem. Schon der Eröffnungsfilm des Kärntner Sport- und Abenteuerfilmers Gerald Salmina über die Erstbefahrung der längsten Skiabfahrt der Welt auf dem Mount St. Elias. Es bleibt nicht beim Schauen und Stauen: Parallel zum „Berge – Menschen – Abenteuer“-Filmprogramm wird aktiv geklettert: Workshops mit Größen aus der Kletterzene im neuen Sportzentrum ar.Lock. Vom 25. bis 29. August, www.filmfest-stanton.at

FERIENDOMIZILE

DESIGN | WEIN | SPA

LOISIUM Super Sommer
2 Nächte inkl. Frühstücksbuffet & Entspannen im AVEDA Wine Spa ab EUR 136,00 pro Person (buchbar 90 bis DO)
wine & spa resort | Langenlois/Kamptal
02734/77100-200 | www.loisiumhotel.at

LOISIUM hotel